

Der Bogen steht – trotz des Regens



„War doch klar: Fabianen-Wetter“, seufzten die Männer am Samstagmorgen an Plaggemanns Mühle. „Es hilft nichts. Der Festbogen soll gegen Mittag stehen“, stellte Helmut Sprey im Dauerregen fest. So spukten die Männer in die Hände, damit der optische Hingucker für die Feierlichkeiten zum 450-jährigen Bestehen der Schützenbruderschaft Ss. Fabianus und Sebastianus Metelen aufgestellt werden konnte. Ein Tieflader parkte bereits an der Ochtruper Straße, ein Kran hatte sich auf dem Weg zur Mühle in Stellung gebracht und der Hubsteiger ließ den Motor an. Werkzeuge und Präzisionsmessgeräte standen ebenfalls bereit. Vom Regen ließen sich die Schützenbrüder nicht aufhalten.

FOTO: MARTIN FAHLBUSCH